

📅 17.11.2022 10:33

Wahl der Para Sportler*innen 2022

Nordic-Trio nominiert

Am 26. November werden in Düsseldorf die Besten des Jahres gekürt. Fans können mitabstimmen. Zur Wahl stehen unter anderem Linn Kazmaier, Leonie Walter und Marco Maier.



Die Nachricht erreichte die Auserwählten per Mail am Montag dieser Woche. Am gestrigen Mittwoch machte es der Deutsche Behindertensportverband offiziell. Er verkündete die Nominierten für die Wahl der Para Sportler*innen des Jahres 2022: je fünf Athletinnen und Athleten stehen auf der Liste, dazu drei Teams und drei Nominierte für den Nachwuchspreis. **Bis Montag, 21. November, 12 Uhr, ist es auf der Website des Teams Deutschland Paralympics möglich, die eigene Stimme abzugeben.**

Linn Kazmaier (mit ihrem Begleitläufer Florian Baumann) und Leonie Walter (mit Pirmin Strecker) sind doppelt vertreten – in der Auswahl der Para Sportlerinnen und in der Nachwuchskategorie. Es ist die verdiente Würdigung der Leistungen der 16 und 18 Jahre jungen Frauen mit

Sehbeeinträchtigung bei den Paralympics in Peking. Im Para Skilanglauf und Para Biathlon holte das Duo Kazmaier/Baumann im März 2022 eine Gold-, drei Silber- und eine Bronzemedaille. Leonie Walter und Pirmin Strecker sicherten sich ein goldenes und drei bronzene Erinnerungsstücke.

Nicht minder bemerkenswert waren die Auftritte von Marco Maier. Der Allgäuer präsentierte sich auf den Sprintdistanzen im Biathlon und Langlauf kaltschnäuzig und willensstark und gewann Doppel-Silber. „Die Nominierung ist eine riesengroße Ehre“, sagt der 22-Jährige und freut sich auf den Abend der Verleihung. Um es rechtzeitig nach Düsseldorf zu schaffen, reist das nordische Quintett extra einen Tag früher aus dem gerade laufenden Trainingslager im italienischen Livigno ab.

Linn Kazmaier derweil kann bereits auf frische Gala-Erfahrung zurückgreifen. Mitte Oktober kürte die Deutsche Sporthilfe sie zur [Juniorsportlerin des Jahres 2022 in der Para- und Gehörlosenwertung](#).

Fotos: Ralf Kuckuck

[« Zurück](#)



